

Programm in  
Schwäbisch Gmünd  
zur Ausstellung  
»SehnSucht« der  
Bundeszentrale  
für gesundheitliche  
Aufklärung, BZgA



# SehnSucht



Schwäbisch Gmünd

»Hinter jeder Sucht steckt eine Sehnsucht«, so lautet eine griffige Formel der Suchtprävention, auf die sich auch der Titel der Ausstellung bezieht: Sie will nicht nur vor dem Gebrauch illegaler Drogen warnen, sondern es gilt auch, Zusammenhänge aufzuzeigen, die für süchtiges Verhalten verantwortlich sein können.

»SehnSucht« ist eine rund 400 qm große Wanderausstellung der BZgA zur Suchtprävention. Stützen wie erstarrte Wellen, der Bau wie eine große Muschel, umgeben von Wasser – die Ausstellungshalle lockt mit einer Aufsehen erregenden Architektur.

Die Ausstellung wendet sich an Jugendliche und Erwachsene. Sie zeigt in einer »Suchtlandschaft«, dass Suchtverhalten mit seinen vielfältigen Facetten und Strukturen ein individuell und gesellschaftlich zunehmendes Problem darstellt. Durch das »Labyrinth des Lebens« und die »Balance-Scheibe« wird die mitunter schwierige Suche nach einem erfüllten Leben thematisiert. Mit den »Kraftquellen« werden mögliche Alternativen zur Sucht aufgezeigt.

»Schwäbisch Gmünd ist in der Region als Stadt der Gesundheit bekannt. Innovative Konzepte, Maßnahmen und Veranstaltungen rund um das Thema Gesundheit begründen diesen Anspruch. Mit dem vorliegendem Programm und der Ausstellung »SehnSucht« der BZgA wird erneut eine attraktive Gelegenheit geboten, sich über Gesundheit und Gesundheitsrisiken zu informieren.

Mein Dank gilt der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung für die Aufnahme der Stadt Schwäbisch Gmünd in den Tourplan 2005 und allen, die am Rahmenprogramm mitgewirkt haben.«

Wolfgang Leidig  
Oberbürgermeister

Fr 22.04

11 Uhr

### Eröffnung der Wanderausstellung »SehnSucht«

Marktplatz Schwäbisch Gmünd

Eröffnung durch  
Dr. Elisabeth Pott,  
Direktorin der Bundeszentrale für  
gesundheitliche Aufklärung, BZgA  
Wolfgang Leidig,  
Oberbürgermeister der Stadt  
Schwäbisch Gmünd

Musikalische Begleitung durch  
»Compania Flexible«



Foto: Hansen-Kommunikation

Angebote über den gesamten  
Veranstaltungszeitraum:

## Quiz

### »Freiheit-heißt-ohne« Quiz rund um das Thema Zigarettenautomaten

Ausstellung, Marktplatz

Das Quiz verdeutlicht, wie leicht es für Kinder und Jugendliche ist, die Altersbegrenzung zu umgehen und Zigaretten zu erwerben. Dies ist in Schwäbisch Gmünd an vielen Ecken möglich. Das Quiz ist auf Postkarten aufgedruckt, diese werden frei verteilt und sind in der Ausstellung am »Freiheit-heißt-ohne«-Stand erhältlich. Unter den richtigen Einsendungen werden 3 Gewinner ermittelt, die Gutscheine für Bücher erhalten werden.

#### Informationen

Dr. Klaus Riede, Mörikestr. 3  
Telefon 0 71 71.40 58 24

### »Quiz-05« – Das Online-Quiz der Sozialberatung Schwäbisch Gmünd: [www.sozialberatung-gmuend.de](http://www.sozialberatung-gmuend.de)

Neben ausführlichen Informationen zu Sucht und Drogen, Innenansichten von »Usern« und diversen Gesundheitstipps, bildet ein Online-Beratungsangebot einen weiteren wichtigen Schwerpunkt unserer Internetpräsenz. Die vielen Zugriffe haben uns gezeigt, wie wichtig der Schritt ins Netz war! Anlässlich des Projekts »SehnSucht« wurde von der Sozialberatung Schwäbisch Gmünd ein Online-Quiz zum Thema »Sucht und Drogen« entworfen, bei dem die Teilnehmer wertvolle Preise gewinnen können. Einfach mal reinklicken!

#### Informationen

[www.sozialberatung-gmuend.de](http://www.sozialberatung-gmuend.de)  
Sozialberatung  
Schwäbisch Gmünd e.V.  
Telefon 0 71 71.60 55 60

## Kurzfilm

### »HAUT«

Ausstellung, Marktplatz

Der Kurzfilm »HAUT«, der über das selbst verletzende Verhalten von Jugendlichen bei Bulimie berichtet, wurde als Semesterarbeit der Studenten der Filmakademie Baden-Württemberg erstellt. Die GEK unterstützt dieses Projekt und möchte Lehrern und Personengruppen, die mit Kindern und Jugendlichen von 12 bis 18 Jahren zusammenarbeiten, das Thema Bulimie zugänglich machen.

Autor und Regisseur haben sich bemüht, die Problematik und das Lebensfeld der betroffenen Jugendlichen (Penelope) auf eine feinfühligere Weise darzustellen. Der Film hinterlässt einen glaubwürdigen Eindruck und schockt nicht durch Effekt heischende Szenen. Der Film versteht sich nicht als Dokumentation des Krankheitsbildes, sondern lässt Dinge erahnen. Es wurde bewusst darauf verzichtet, in die Tiefe zu gehen. »HAUT« ist ein Film, für Kinder und Jugendliche, der ernsthafte Fragen stellt und die Hoffnung auf die Befreiung aus dem Teufelskreis weckt. Filmvorführungen täglich.

#### Informationen

Patrick Pfister,  
GEK – Gmünder Ersatzkasse  
Telefon 0 71 71.9 13 30

Fr 22.04

15 Uhr

### Eröffnung des Kongresses »Kinder in Bewegung – BewegGründe für Kinder«

Congress-Centrum Stadtgarten

#### Redner

Wolfgang Leidig, Oberbürgermeister  
Klaus Pavel, Landrat  
Dr. Margret Ruep, Schulpräsidentin

## Referentin

Prof. Dr. Renate Zimmer,  
Universität Osnabrück

»Was Hänschen nicht lernt, lernt Hans nimmer mehr« Dieses alte Sprichwort ist auch heute in höchstem Maße aktuell. Soziale Kompetenzen oder auch die Freude an der Bewegung werden in aller Regel in der frühen Kindheit angelegt. Im Rahmen des Fachkongresses »Kinder in Bewegung – Beweggründe für Kinder« soll anhand von theoretischen Grundlagen und pädagogisch fundierten praktischen Übungen vermittelt werden, wie Bewegungsangebote in den erzieherischen Alltag integriert werden können. Hierzu dienen Workshops und Lehrvorführungen, die speziell auf die Bedürfnisse der Zielgruppen zugeschnitten sind.

Das Hauptreferat von Prof. Dr. Renate Zimmer um 16 Uhr im Congress-Centrum Stadtgarten, ist, ebenso wie die Teilnahme an der Eröffnungsveranstaltung, kostenfrei.

## Informationen

Schul- und Sportamt  
Schwäbisch Gmünd, Dieter Popp,  
Telefon 0 71 71.6 03 40 12

**Fr 22.04** **18 bis 19.30 Uhr**

## Vortrag »Geht auch weniger? - Ist kontrolliertes Trinken eine sinnvolle Behandlungsoption für Menschen mit überhöhtem Alkoholkonsum?«

Klinikum Schwäbisch Gmünd,  
Fortbildungsraum

Vor dem Hintergrund 30-jähriger internationaler Forschung zu verhaltenstherapeutischen Interventionen zur Trinkmengenreduktion wurde in Deutschland das »10-Schritte-Programm zum selbständigen Erlernen des kontrollierten Trinkens« sowie »Ambulante Einzel- und Gruppenprogramme zum

kontrollierten Trinken« entwickelt. In diesen Programmen werden die KlientInnen systematisch angeleitet, u.a. ihr Trinkverhalten zu bilanzieren, realistische Konsumziele festzulegen, Strategien zur Erreichung dieser Ziele zu erlernen und Ausrutscher zu bewältigen. Der Vortrag verschafft einen Überblick über Aufbau und Effekte dieser Programme und verdeutlicht, wie sie in die Beratung und Behandlung implementiert werden können.

## Referent

Prof. Dr. Körkel, Suchtforscher an der Ev. Fachhochschule Nürnberg

**Fr 22.04** **18 bis 22 Uhr**

## Disko – Feiern und Tanzen ohne Drogen

Jugendhaus Schwäbisch Gmünd

Zu aktueller Musik aus der Hitparade können die Jugendlichen im Alter von 12 bis 15 Jahren unter dem Motto »Feiern und Tanzen ohne Drogen« so richtig in Stimmung kommen. An der Bar gibt es für die Kids leckere alkoholfreie Mixgetränke zu genießen. Abgerundet wird der Abend durch ein Quiz zum Thema Alkohol und Drogen, bei dem die Gewinner attraktive Preise mit nach Hause nehmen können. Der Eintritt beträgt 1 Euro.

## Informationen

Jugendhaus Schwäbisch Gmünd  
Hermann Gaugele,  
Telefon 0 71 71.3 04 43  
Mobile Jugendarbeit St.Canisius  
Jürgen Werner und Ilona Schiebel,  
Telefon 0 71 71.9 27 34 13/14

Sa 23.04

8.30 bis 18 Uhr

## Kongress »Kinder in Bewegung – BewegGründe für Kinder«

Congress-Centrum Stadtgarten

Praktische Workshops, Referate  
und Lehrvorführungen

### Referenten u.a.

Dr. med. Ludwig V. Geiger, Institut  
für Sport- und Präventivmedizin  
Prof. Dr. Dr. Axel Horn, Sport-  
wissenschaftler, PH Schwäbisch  
Gmünd

Der Besuch dieser Referate ist,  
ebenso wie die Teilnahme an den  
Lehrvorführungen – 11 bis 12 Uhr –,  
kostenfrei.

### Informationen

Schul- und Sportamt Schwäbisch  
Gmünd, Dieter Popp  
Telefon 0 71 71.6 03 40 12

So 24.04

19.30 Uhr

## Raucherentwöhnungs- akupunktur

Rathaus, Haupteingang

Für jede Frau und jedermann am  
24.04 und 28.04.2005. Nach kur-  
zer Erläuterung zur Akupunktur  
und Hilfen zur Rückfallvermeidung  
führen Dr. Riede und Dr.  
Buchsteiner die Ohrakupunktur  
kostenlos durch. Somit ist der erste  
Schritt in ein rauchfreies Leben  
gemacht. Um eine Spende für die  
Nikotinpräventionsaktion »Freiheit  
heißt ohne« wird gebeten.

### Informationen

Dr. Klaus Riede, Mörikestr. 3  
Telefon 0 71 71.40 58 24

Mo 25.04

15 bis 16.30 Uhr

## Ess-Störungen – Sucht und Sehnsucht

Ausstellung, Marktplatz

Welche Sehnsüchte stecken hinter  
der Sucht nach Essen bzw. Nicht-  
Essen? Ein Vortrag über Mager-  
sucht, Essbrech-Sucht und Ess-Sucht  
mit anschließender Diskussion.

### Referentin

Ruth Rothenberger-Schwendele

### Informationen

Psychosoziale Beratungsstelle  
der Caritas  
Telefon 0 71 71.6 30 16

Mo 25.04

17 bis 18 Uhr

## Chat zum Thema »Drogen und ihre Wirkung« unter [www.schwaebisch-gmuend.de](http://www.schwaebisch-gmuend.de)

Wir sprechen miteinander darüber.  
Experten aus Suchtberatung, Schu-  
len etc. beantworten eure Fragen:  
Machen Drogen süchtig?! Wo lie-  
gen die Gefahren? Was kann man  
machen, wenn man süchtig ist?  
Wie kann man helfen? Wie kann  
ich »nein« sagen! Wir wollen auch  
auf Fragen zu Alltags Süchten, -kon-  
sum und deren Folgen, antworten.

### Beteiligte Experten

Polizei, Vertrauenslehrer in den  
Schulen, Beratungsstellen in GD,  
Suchtbeauftragter des Ostalb-  
kreises, JKI, Jugendgemeinderat,  
Jugendtreffs, Vertreter der Fraktio-  
nen im Gemeinderat, Vertreter der  
Ärzeschaft, Oberbürgermeister,  
Gesundheitsamt.

Wer interessiert ist, kann am  
Montag, 25.04.2005 mitchatten.

### Informationen

Hermann Gaugele  
Telefon 0 71 71.3 04 43  
[jugendhaus@mac.com](mailto:jugendhaus@mac.com)

Di 26.04

9 bis 18.30 Uhr

### Tag der Beratungsstellen

Ausstellung, Marktplatz

Ganztägiges Beratungsangebot in der Ausstellung zu Suchtthemen. Am Tag der Beratungsstellen beteiligen sich die Psychosozialen Beratungsstellen der Caritas, Diakonie und die Sozialberatung Schwäbisch Gmünd e.V.

Di 26.04

9 bis 18.30 Uhr

### »Ich forme das Wesen meiner Sucht«

Ausstellung, Marktplatz

Was ist Sucht? Welche Sehnsüchte stecken dahinter? Wie fühlt es sich an, süchtig zu sein? Wo steckt die Sucht in mir? Am Tag der Beratungsstellen lädt Sie die Sozialberatung Schwäbisch Gmünd e.V. ein, unter dem Motto »Ich forme das Wesen meiner Sucht« selbst künstlerisch/ gestalterisch aktiv zu werden. Lassen Sie sich überraschen! Überraschen Sie sich selbst! Ein erfahrener Arbeitstherapeut der Sozialberatung Schwäbisch Gmünd e.V. steht Ihnen dabei gerne zur Seite. Die Teilnahme ist selbstverständlich kostenlos!

#### Informationen

[www.sozialberatung-gmuend.de](http://www.sozialberatung-gmuend.de)  
Sozialberatung Schwäbisch Gmünd e.V., Telefon 0 71 71.60 55 60

Di 26.04

18 Uhr

### Mitgliederversammlung Arbeitskreis Suchtprophylaxe

Ausstellung/Rathaus, Marktplatz

Die Mitglieder des Arbeitskreises Suchtprophylaxe besichtigen um 18 Uhr die Ausstellung »Sehn-Sucht«. Anschließend (ca.18.30 Uhr)

tagt der Arbeitskreis nebenan im kleinen Sitzungssaal des Rathauses Schwäbisch Gmünd. Das Hauptreferat wird Frau Doris Pahr, Dipl.-Pädagogin, PSB Diakonie Schwäbisch Gmünd, zum Thema »Kontrolliertes Trinken – Anmerkungen zu einem neuen Konzept der Alkoholprävention« halten. Frau Pahr wird das Konzept und den Stand der Umsetzung im Ostalbkreis vorstellen. Anschließend besteht die Möglichkeit zur Diskussion. In einem weiteren Teil der Mitgliederversammlung wird der Beauftragte für Suchtprophylaxe des Landkreises Schwerpunkte der Arbeit in 2005 vorstellen.

#### Informationen

Berthold Weiß  
Suchtbeauftragter des Landkreises,  
Telefon 0 73 61.50 32 93

Di 26.04 - Di 03.05

je 18 bis 20 Uhr

### Kompaktseminar:

#### »Ja, ich werde Nichtraucher – in einer Woche«

AOK-Haus der Gesundheit,  
Bocksgasse 32

Haben Sie sich entschlossen, mit dem Rauchen aufzuhören? In unserem Kompaktkurs lernen Sie unter fachlicher Anleitung die für Sie richtige Strategie. Der Erfahrungsaustausch mit den anderen Kursteilnehmern gibt zusätzliche Unterstützung.

5 Termine im Zeitraum von  
Di 26.04 bis Di 03.05,  
jeweils von 18 bis 20 Uhr

#### Kursleitung

Dipl. Psychologe Bernhard Schnell

#### Informationen und Anmeldung

AOK-Haus der Gesundheit,  
Telefon 0 71 71.60 11 80  
Maximal 15 Teilnehmer

Di 26.04  
Do 28.04  
Di 03.05

jeweils  
10 bis 10.45 Uhr od.  
11 bis 11.45 Uhr

### Phantasiereise »Sehnsucht«

für Schüler und Schülerinnen der  
Klassenstufe 4 bis 6

AOK-Haus der Gesundheit,  
Bocksgasse 32

Die Phantasiereise kann innere  
Vorstellungsbilder aktivieren und  
fördern und so die eigenen Fähig-  
keiten und Stärken der Schüler  
und Schülerinnen fördern.

#### Kursleitung

Dipl. Psychologe Bernhard Schnell

#### Informationen und Anmeldung

AOK-Haus der Gesundheit  
Telefon 0 71 71.60 11 80  
Maximal 15 Teilnehmer

Mi 27.04

13 bis 17 Uhr

### LiM!T – ein Kontaktladen stellt sich vor

Milchgässle 11

Seit über 5 Jahren werden im  
LiM!T viele tausend Klientinnen  
und Klienten betreut, beraten,  
vermittelt und unterstützt. Der  
deutliche Rückgang der Zahl der  
Drogentoten ist nicht zuletzt nie-  
drigschweligen Angeboten wie  
dem LiM!T zu verdanken. Denn:  
»Nur wer überlebt, kann ausstei-  
gen« – Frau Caspers-Merk, 2004.

Wir freuen uns, allen Interessierten  
Einblicke in Sinn und Zweck eines  
Kontaktladens bieten zu können.  
Bei Gesprächsmöglichkeiten mit  
Mitarbeitern und Betroffenen, Haus-  
führungen, einer Diashow und  
einem kleinen Bewirtungsangebot  
können Sie sich davon überzeugen,  
dass das LiM!T nicht Ort der Sucht  
und des Elends, sondern ein Ort  
der Begegnung, des Miteinanders  
und der Veränderung ist. Warum

nicht auf einen Kaffee im LiM!T  
vorbeischauchen?

#### Informationen

www.sozialberatung-gmuend.de  
Sozialberatung  
Schwäbisch Gmünd e.V.  
Telefon 0 71 71.60 55 60

Mi 27.04

14.30 Uhr

### »Hinter jeder Sucht steckt eine Sehnsucht«

Eingangsbereich der Ausstellung  
auf dem Marktplatz

In Kooperation mit der BZgA bietet  
das Landratsamt Suchtpräventions-  
lehrer/innen aus dem Ostalbkreis  
eine Führung durch die Ausstellung  
an. Anschließend besteht die Mög-  
lichkeit, mit dem Beauftragten für  
Suchtprophylaxe Möglichkeiten der  
suchtpräventiven Arbeit im schuli-  
schen Alltag zu diskutieren. Beginn  
der Veranstaltung ist um 14.30 Uhr  
im Eingangsbereich der Ausstellung.

#### Informationen

Berthold Weiß  
Suchtbeauftragter des Landkreises,  
Telefon 0 73 61.50 32 93

Do 28.04

9 bis 14.30 Uhr

### Kids im Chat – für Schüler

Do 28.04

15 Uhr

### Kids im Chat – für Eltern

Ausstellung, Marktplatz

Marcus Lehmann, Jugendsach-  
bearbeiter der Polizei, beleuchtet  
ein hochaktuelles und brisantes  
Thema: Die Suche nach dem Kick.  
Minderjährige zwischen Neugier,  
Sehnsucht und Gefahr. Die Anony-  
mität und der Reiz des Chatters  
im Internet lässt Kinder und Jugend-  
liche zuweilen sehr unvorsichtig

werden. Persönliche Dinge werden an fremde Personen preisgegeben. Allzu oft endet dies in einer Gefährdung, da der Chat-Partner oft andere Ziele verfolgt und die Minderjährigen »missbraucht«. Der Referent zeigt die Gefahren auf und gibt Tipps und Verhaltensregeln.

Die Teilnahme ist kostenlos.  
Anmeldung von Schulklassen – ab Klasse 7 – und Gruppen möglich.  
Dauer pro Gruppe ca. 75 Minuten.

### Informationen

Polizeirevier Schwäbisch Gmünd,  
PHM Marcus Lehmann,  
Telefon 0 71 71.35 81 35

**Do 28.04** 17 bis 18.30 Uhr

### JugendSuchtSchutz

Ausstellung, Marktplatz

Helene Neumann und Raimund Vogt, Jugendsachbearbeiter der Polizei, beleuchten Notwendigkeit und Problematik des Jugendschutzes. Der zunehmende Alkoholmissbrauch durch Minderjährige und der Umgang der Gesellschaft mit diesem Problem steht im Focus dieser Veranstaltung. Wie gehen Vereine und Veranstalter mit dem Jugendschutzgesetz um? Welche Altersgrenzen gilt es bezüglich Anwesenheit und Ausschank zu beachten? Wie ist das mit dem »Erziehungsbeauftragten«? Diese Fragen und viele mehr beantworteten die Jugendsachbearbeiter des Polizeireviers Schwäbisch Gmünd und vermitteln dabei wertvolle Handlungsempfehlungen.  
Die Teilnahme ist kostenlos.

### Informationen

Polizeirevier Schwäbisch Gmünd,  
POMin Helene Neumann  
Telefon 0 71 71.35 81 32  
oder PHK Raimund Vogt  
Telefon 0 71 71.35 81 31

**Do 28.04** 19.30 Uhr

### Raucherentwöhnungsakupunktur

Rathaus, Haupteingang  
Siehe Beschreibung 24.04.2005

**Do 28.04** 20 bis ca. 22 Uhr

### »Halt mich fest und lass mich los!«

Ein Workshop für Eltern

Weleda AG, Möhlerstraße 3,  
Treffpunkt Foyer

Die Forderung »Halt mich fest und lass mich los!« werden Jugendliche sicherlich niemals in dieser Form aussprechen. Vielmehr steht die Sehnsucht nach Freiheit und einem selbst bestimmten Leben im Vordergrund. Die Begleitung von Jugendlichen in der Pubertät stellt für Eltern oft eine große Herausforderung dar. Isabella Quist greift dieses Thema in einem Impulsreferat auf. Anschließend wird das Thema gemeinsam erörtert und es können konkrete Fragen gestellt werden. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Der Workshop ist eine Veranstaltung der Weleda AG.

### Informationen

Isabella Quist  
Telefon 0 71 71.40 47 31

**Fr 29.04** 17 bis 18.30 Uhr

### »Anonyme Alkoholiker und AI-Anon stellen sich vor«

Ausstellung, Marktplatz

Bei den Selbsthilfegruppen Anonyme Alkoholiker (AA), AI-Anon Familiengruppen und Alateen treffen sich Menschen, die selbst oder als Angehörige und Freunde unter der Krankheit Alkoholismus leiden. Die Grundlage ihrer Genesung ist das 12 Schritte Programm.

Es berichten über ihr Leben: Ein/e Alkoholiker/in, ein/e Angehörige/r, ein Kind aus einer alkoholkranken Familie. Im Anschluss daran ist Gelegenheit, Fragen zu stellen.

#### Informationen

Telefon 0 71 73.1 92 95

Sa 30.04

9.45 bis 17 Uhr

### 4. Gesundheitstag

Kulturzentrum Prediger

Gesundheit in Schwäbisch Gmünd – die Initiative der Gmünder Ersatz-Kasse GEK, Weleda AG und der Stadt Schwäbisch Gmünd – lädt Sie herzlich zum 4. Gesundheitstag in den Prediger ein. Die Veranstaltung steht in diesem Jahr unter dem Motto »Gesundheit für Frauen und Männer« – mit medizinischen Trendthemen und hochkarätigen Referenten, unter anderem Prof. Hademar Bankhofer. Ein Gesundheitsmarkt macht neben dem Vortragsprogramm Appetit auf gesunde Kost und Bewegung. Der Gesundheitstag beginnt um 9.45 Uhr. Der Markt und alle Vorträge finden im Prediger statt. Der Eintritt ist frei. Das Programm des Gesundheitstages erhalten Sie in der Ausstellung »SehnSucht« auf dem Marktplatz.

Mo 02.05

16.30 Uhr

### Finissage der Ausstellung

#### »SehnSucht«

Ausstellung, Marktplatz

Kurzfilm »HAUT« – gesehen mit Carsten Unger, Regisseur des Kurzfilms, Micaela Schmidt, GEK, Ruth Rothenberger-Schwendele, Psychosoziale Beratungsstelle der Caritas und Elke Heer, Frauenbeauftragte der Stadt Schwäbisch Gmünd.

»HAUT« ist die Geschichte von Penelope. Penelope ist 15 Jahre und hat Bulimie. »HAUT« ist die Geschichte einer Krankheit und einer jungen Freundschaft. »HAUT« ist ein Film, der nach Haut riecht, die den ganzen Tag in der Sonne gelegen hat. »HAUT« zeigt selbstverletzendes Verhalten bei Jugendlichen und lässt Auswege erahnen. Mit diesem Kurzfilm wird ein besonderer Schwerpunkt auf die Süchte und Sehnsüchte junger Frauen gelegt. Die Expertinnen und Experten wissen mehr und stehen mit klugen Statements und Kompetenz zur Verfügung.

»SehnSucht« in Schwäbisch Gmünd – gesehen von Oberbürgermeister Wolfgang Leidig. »SehnSucht« ist die Geschichte einer Ausstellung, die nach elf ereignisreichen Tagen in unserer Stadt zu Ende geht.

#### Informationen

Patrick Pfister, GEK

Telefon 0 71 71.9 13 30

Elke Heer,

Frauenbeauftragte der Stadt

Telefon 0 71 71.6 03 16 10

### Organisation

Für Schulklassen und Gruppen werden eigene Veranstaltungen angeboten, eine Voranmeldung ist erforderlich.

#### Ansprechpartnerin

Eveline Rack

Telefon 0 71 71.6 03 40 14

#### Allgemeine Informationen

zur Ausstellung »SehnSucht«

Frank Wendel

Telefon 0 71 71.6 03 10 21

## Links

[www.bzga.de](http://www.bzga.de)

[www.bzga-ausstellungen.de](http://www.bzga-ausstellungen.de)

[www.schwaebisch-gmuend.de](http://www.schwaebisch-gmuend.de)

[www.drugcom.de](http://www.drugcom.de)

[www.freiheit-heisst-ohne.de](http://www.freiheit-heisst-ohne.de)

